

Press-Pellets Lithium Disilicate Glass Ceramic

Art.-Nummern siehe Anhang

Abschnitt 1: Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Handelsname: K2-Li-Press Pellets 5x3g. (HT-hoch transluzent, LT-niedrig transluzent, MO-medium opak)
- 1.2 Verwendung des Stoffes: Dentalbereich
Einsatzart: Herstellung von langzeitigen, festsitzendem Zahnersatz
- 1.3 Lieferant / Firmenbezeichnung: YETI Dentalprodukte GmbH
Straße: Industriestraße 3
Postleitzahl: D-78234 Engen
E-Mail: sdb@yeti-dental.com
Auskunft zum Stoff / Zubereitung: Tel. 0 77 33 / 94 10 0 FAX 0 77 33 / 94 10 22
- 1.4 Notauskunft: Tel. 0 77 33 / 94 10 0 (Mo. – Do. 8h – 16h30, Fr. 8h – 14h)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Eye.Irrit.2 H319 verursacht schwere Augenreizung
Wortlaut der Gefahrenhinweise: STOT SE3 H335 kann die Atemwege reizen
- 2.2 **Beschriftungselemente**
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272 / 2008
Gefahrenhinweise kann im Brandfall giftigen Rauch/Dämpfe freisetzen



Gefahrenpiktogramme (CLP)

Signalhinweise Achtung
Sicherheitshinweise P261 Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden
P264 nach Gebrauch gründlich waschen
P271 nur im Freien oder gut belüfteten Räumen verwenden
P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen
P312 bei Unwohlsein Giftnotzentrale oder Arzt anrufen
P304+P340 bei Einatmen: An die frische Luft bringen und ruhigstellen
P337+P313 bei Augenreizung ärztlichen Rat/Hilfe einholen
P305+P351+P338 bei Augenkontakt einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen.
P405 unter Verschluss aufbewahren
P403+P233 Behälter dicht verschlossen in gut belüfteten Ort aufbewahren
P501 Entsorgung nach lokalen, regionalen, nationalen, internationalen Bestimmungen

2.3 Weitere Gefahrenhinweise

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Direkter Kontakt mit Schleifstaub kann zu Reizungen der Augen und Haut führen.
Auf Sicherheitshinweise bei der Anwendung der Substanzen achten

EG – Sicherheitsdatenblatt

YETI GmbH

Gem. Richtlinie 1907/2006

EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.09.2019 Vers.1 / überarbeitet am 28.07.2022 / Vers.2 ersetzt am 28.07.2022

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Chemische Charakterisierung

Produkt	CAS-Nr.	EC Nr.
Lithium Metasilikat	10102-24-6	233-270-5

3.2 Weitere Angaben: Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der ersten Hilfe Maßnahmen

Allg. Hinweise:	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt aufsuchen.
Nach Einatmen:	Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung Arzt hinzuziehen
Nach Augenkontakt:	Kontaktlinsen entfernen. Mit Wasser mehrere Minuten spülen. Arzt konsultieren
Nach Verschlucken:	Mund mit viel Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen
Schutz für Ersthelfer:	Ungeschultes Personal ist aus dem Gefahrenbereich zu bringen und vor einer Kontamination zu schützen.

4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:	das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel:	Keine Daten verfügbar
5.2 Besondere vom Stoff/Gemisch ausgehende Gefahren:	Im Brandfall können Kohlendioxid/-Monoxid entstehen
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:	Im Brandfall umgebungsunabhängiges Atemschutzgerät tragen
Zusätzliche Hinweise:	Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Brandrückstände und Löschwasser entsprechend den lokalen Bestimmungen entsorgen.

Material ist nicht explosionsfähig und an der Atmosphäre nicht brennbar.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise:

Siehe Schutzmaßnahmen und Punkt 7 und 8. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8

Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Staub, Nebel und Rauch nicht einatmen.

Bei unzureichender Belüftung, Atemschutz tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal in Sicherheit bringen

Einsatzkräfte: Es liegen keine Informationen vor. Nichtzutreffend

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Kanalisation, Gewässer, Untergrund oder Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

RÜCKHALTUNG: Staubentwicklung vermeiden, verschüttetes Material mechanisch aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behälter sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen

REINIGUNG: Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

Weiter Angaben: Für Frischluft sorgen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: Siehe Abschnitt 7, Persönliche Schutzausrüstung: Siehe Abschnitt 8,

Entsorgung: Siehe Abschnitt 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung. Hinweis zum sicheren Umgang

-Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8) Behälter dicht geschlossen halten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Freisetzung in Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Staubbildung und Ablagerungen vermeiden. Staub nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Gegebenenfalls punktuelle Absaugung an kritischen Stellen verwenden.

Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz

-fern halten von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen

Hinweis zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

-Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Kontaminierte Kleidung ist vor der Wiederverwendung zu waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und am Arbeitsende gründliche Hände waschen. Hautpflegeprodukte verwenden.

7.2 Bedingungen zu sicherer Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

-Nur in Originalbehälter lagern. Trocken und vor Feuchtigkeit schützen

Zusammenlagerungshinweise

-Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

-Frost vermeiden. Vor Hitze sowie direkte Sonneneinstrahlung schützen. Vorsichtig handhaben – Stöße, Reibungen und Schläge vermeiden.

Lagerklasse nach TRGS 510

-13 (nicht brennbare Feststoffe die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3 Spezifische Endanwendungen

-Keine Daten verfügbar

Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter / Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	mg/m ³	Spitzenbegrenzung
-	Allgemeiner Staubgrenzwert	1,25A	
	Alveolen gängige Fraktion		
-	Allgemeiner Staubgrenzwert	10E	2 (II)
	Einatembare Fraktion		

EG – Sicherheitsdatenblatt

YETI GmbH

Gem. Richtlinie 1907/2006

EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.09.2019 Vers.1 / überarbeitet am 28.07.2022 / Vers.2 ersetzt am 28.07.2022

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Belüftung des Arbeitsplatzes

Persönliche Schutzausrüstung Augen/Gesichtsschutz:

-dichtschießende Schutzbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Handschutz

-geprüfte Chemikalienschutzhandschuhe EN ISO 374 geeignet: Nitril/Butylkautschuk.

Durchbruchzeiten beim Hersteller erfragen

Körperschutz

-Schutzbekleidung tragen

Atemschutz

-normalerweise nur bei Grenzüberschreitung bei Staubbildung Atemschutz verwenden.

Partikelfiltergerät DIN EN 143

Thermische Gefahren

-es liegen keine Informationen vor

Begrenzung und Überwachung der Umwelteinwirkung

-siehe Abschnitt 7. Darüber hinaus sind keine Maßnahmen erforderlich

Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	fest (Ingots/Zylinder)
Farbe:	weiss/beige
Geruch:	neutral

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	Keine Daten vorhanden
Siedepunkt:	Keine Daten vorhanden
Flammpunkt:	nichtzutreffend
Zündtemperatur:	Keine Daten vorhanden
Untere Explosionsgrenze:	Keine Daten vorhanden
Obere Explosionsgrenze:	Keine Daten vorhanden
Dampfdruck:	Keine Daten vorhanden
Dichte:	Keine Daten vorhanden
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich
Verteilungskoeffizient	
n-Oktano/Wasser	Keine Daten vorhanden
Schüttdichte:	Keine Daten vorhanden
Relative Dampfdichte	Keine Daten vorhanden
kinematische Viskosität	nichtzutreffend

9.2 Sonstige Angaben/Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten vorhanden
Festkörpergehalt	Keine Daten vorhanden
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
Weitere Angaben	es liegen keine weiteren Informationen vor

Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.2 Chemische Stabilität:	Bei den empfohlenen Bedingungen ist das Produkt chemisch stabil

EG – Sicherheitsdatenblatt

YETI GmbH

Gem. Richtlinie 1907/2006

EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.09.2019 Vers.1 / überarbeitet am 28.07.2022 / Vers.2 ersetzt am 28.07.2022

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Es liegen keine Informationen vor
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Unverträgliche Materialien. Hitze, Flammen, Funken
10.5 Unverträgliche Materialien:	Stark oxidierende Stoffe
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Metall Oxide
Weitere Angaben:	Es liegen keine weiteren Informationen vor

Abschnitt 11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikokinetik, Stoffwechsel, Verteilung: Es liegen keine Informationen vor

Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Karzinogenität: Lithium Metasilikat CAS 10102-24-6 IARC (nicht gelistet) NTP (nicht gelistet)

Reiz und Ätzwirkung: Schwere Augenreizung Kategorie 2. Kann die Atemwege reizen Kategorie 3.

Sensibilisierende Wirkungen: Aufgrund der verfügb. Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Erfahrungen aus der Praxis: Bei Augenkontakt kann Staub/Nebel mechanische Reizungen verursachen. Nach Einatmen kann Staub und Nebel die Atemwege reizen

Abschnitt 12. Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität:	Es liegen keine Informationen vor
12.2 Persistenz/Abbaubarkeit:	Es liegen keine Informationen vor
12.3 Bioakkumulationspotenzial:	Es liegen keine Informationen vor
12.4 Mobilität im Boden:	Es liegen keine Informationen vor
12.5 Ergebnisse der PBT/vPvB (Lithium Metasilikat)	Die Stoffe erfüllen nicht die Kriterien gem. REACH, Anhang XIII
12.6 Endokrin schädliche Eigenschaft	Das Produkt enthält keinen Stoff der gegenüber Nichtzielorganismen Endokrine Eigenschaften aufweist. Kein Inhaltsstoff erfüllt die Kriterien
12.7 andere schädliche Wirkungen	Es liegen keine Informationen vor
Weitere Hinweise	Wassergefährdungsklasse 2

Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlung zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV-Branchen und prozessspezifisch durchzuführen (AVV 200130). Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Abschnitt 14. Transport

	Landtransport (ADR/RID)	
14.1 UN-Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften	
Binnenschifffahrt (ADN)	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften	
Seeschifftransport (IMDG)	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften	
Lufttransport (ICAO)	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften	

EG – Sicherheitsdatenblatt

YETI GmbH

Gem. Richtlinie 1907/2006

EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.09.2019 Vers.1 / überarbeitet am 28.07.2022 / Vers.2 ersetzt am 28.07.2022

- | | | |
|------|--|---|
| 14.5 | Umweltgefahren | keine bekannt |
| 14.6 | Vorsichtsmaßnahmen für
Den Verwender: | Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften |
| 14.7 | Massengutbeförderung
gem. MARPOL-IBC Code | Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften |

Abschnitt 15. Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch. EU-Vorschriften
Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise: Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) Nr.1907/2006 REACH
Einstufung gem Verordnung (EG) Nr.1272/2008 [CLP]
Richtlinie (EU) 2018/851 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30.Mai 2018 zur Änderung der Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle. Richtlinie 2008/98/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien.

Nationale Vorschriften 2-deutlich wassergefährdend

Status Einstufung von Gemischen gem. Anlage1, Nr.5 AwSV

Zusätzliche Hinweise DE: Gefahrstoffverordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV). DGUV Informationen 213-850 / 213-730

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

Abschnitt 16. Sonstige Angaben

Abkürzungen: n. a.= nicht anwendbar, n. b.= nicht bestimmt, n. z.= nichtzutreffend

Abkürzungen und Akronyme:

CAS	Chemical Abstracts Service
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA-DGR	International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
ICAO	international Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
ICAO-TI	International Civil Aviation Organization-Technical Instructions
IMDG-Code	International Maritime Code for Dangerous Goods
LC50	Lethal Concentration, 50 percent
LD50	Lethal Doses, 50 percent
EC50	mittlere effective Konzentration
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
PBT	Persistent, biakkumulierbar, toxisch
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die intern. Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)

EG – Sicherheitsdatenblatt

YETI GmbH

Gem. Richtlinie 1907/2006

EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.09.2019 Vers.1 / überarbeitet am 28.07.2022 / Vers.2 ersetzt am 28.07.2022

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H319	verursacht schwere Augenreizung
H335	kann die Atemwege reizen
H412	schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der zu diesem Zeitpunkt, nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Sämtliche Aussagen, Empfehlungen oder Vorschläge enthalten jedoch ausdrücklich noch implizit eine Garantie bzw. Gewährleistung unsererseits. Daher übernehmen wir keinerlei Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieses Dokuments und lehnen jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Information oder der darin aufgeführten Produkte ab. Die angegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich unsere Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich und handelt auf eigenes Risiko. Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Artikel / article / Article / Artículo

387-8001	387-8002	387-8003	387-8011	387-8012	387-8021	387-8031
387-8032	387-8033	387-8034	387-8101	387-8102	387-8103	387-8111
387-8112	387-8121	387-8131	387-8132	387-8133	387-8134	387-8201